

FINEXITY Group: Agenda zum Capital Markets Day - der Weg zur DLT-Infrastruktur für Europas Kapitalmarkt

Der Vorstand zeigt die Schritte vom Primärmarkt zum eigenen DLT-Handelsplatz mit Abwicklungssystem und zur Infrastruktur für Europas Börsen- und Handelsplätze - einschließlich des Pfads zur Profitabilität

- **Agenda online:** Strategie bis 2030, Meilensteine 2027/2028, Q&A mit dem Vorstand
- **Gäste** u. a. von Cashlink, Circus SE, YPOG und Union Investment
- **Update Calls** quartalsweise ab dem ersten Quartal 2027

Hamburg, 28. September 2026 – Unter dem Titel „Tokenisierte Wertpapiere mit realer Wirkung“ zeigt die FINEXITY Group (Finexity AG, ISIN DE000A40ET88, XETRA: FXT), Anbieterin einer durchgängigen Kapitalmarktinфраstruktur für tokenisierte Wertpapiere von der Emission bis zum Anleger, auf ihrem Capital Markets Day am 13. Oktober 2026 in Frankfurt, wie sie ihr Angebot in den kommenden 24 Monaten ausbauen will. Die vollständige Agenda mit allen Sprechern ist ab heute online. Ab dem ersten Quartal 2027 wird der Vorstand zudem quartalsweise in Update Calls über den Fortschritt berichten.

Das Unternehmen: die Marken der FINEXITY Group

Die FINEXITY Group deckt mit vier Marken die gesamte Wertschöpfungskette ab: nolivius Capital Partners strukturiert als Kapitalmarktpartner die Emission und bereitet sie vor, Nundara übernimmt Tokenisierung, Register, Handel und Abwicklung, Effecta* bietet das Haftungsdach für gebundene Vermittler, VolksInvest ist Online-Broker.

*Der Erwerb von 90,1 % der Effecta GmbH steht unter dem Vorbehalt des Inhaberkontrollverfahrens der BaFin.

Das Programm

Durch den Tag führt als Gastgeber **Michael Ost, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group**. Zum Auftakt erläutert **Paul Huelsmann, Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group**, Strategie und Perspektive der Gruppe bis 2030; Michael Ost stellt danach die Meilensteine 2027/2028 vor und beantwortet mit dem Vorstand Fragen. Der zweite Block folgt der Wertschöpfungskette - vier Marken, vier Gespräche mit Partnern:

- **Der Zugang • nolivius Capital Partners** - mit **Nikolas Bullwinkel, Gründer und CEO der Circus SE**: wie Emittenten tokenisiert an den Markt kommen
- **Die Infrastruktur • Nundara** - mit **Michael Duttlinger, Co-Founder und CEO von Cashlink**: wie Banken, Broker, Vermögensverwalter und Handelsplätze mit einer Anbindung andocken
- **Die Lizenz • Effecta*** - mit **Cedric Giese, Investment Manager bei Golden Circle Finance**: wie Anlagevermittler und Berater unter einem regulierten Haftungsdach vermitteln

- **Das Wallet • VolksInvest** - mit **Lars Schriewer, Geschäftsführer der Value Media Ventures GmbH**: wie Sparer, die bisher nicht investieren, den Weg in den Kapitalmarkt finden

In ihrer **Keynote „Vom Pilot zum Markt - wie Regulierung den Handel der Zukunft möglich macht“** ordnet **Dr. Carola Rathke, Partnerin bei YPOG**, den regulatorischen Rahmen ein. Im anschließenden Talk „Die Lösung liegt auf dem Tisch - wie wird daraus reale Wirkung?“ diskutiert Paul Huelsmann mit **Dr. Carola Rathke, Markus Dauber, Senior Advisor der FINEXITY Group und ehemaliger Vorstandsvorsitzender der Volksbank eG - Die Gestalterbank**, und **Daniel Bathe, Senior Portfolio Manager bei Union Investment**. Zum Abschluss zeigt Paul Huelsmann im **Gespräch mit Gert Prantner, Hotelentwickler bei Prantner & Cie.**, an einem realen Projekt, wie eine Finanzierung über tokenisierte Wertpapiere funktioniert - von der Emission bis zum Handel.

Der Entwicklungspfad: Primärmarkt, Sekundärmarkt, Infrastruktur für Europas Börsen- und Handelsplätze

Der Weg zur DLT-Infrastruktur für Europas Kapitalmarkt hat drei Stufen. Erstens: Der Primärmarkt steht. Zweitens: Der Sekundärmarkt entsteht. Der außerbörsliche Handel (OTC) auf der Nundara-Technologie läuft bereits: Seit 2021 wurden über hunderte tokenisierte Anleihen gelistet. Als nächster Schritt folgt ein eigener DLT-Handelsplatz mit Abwicklungssystem, für den die Gruppe die Zulassung durch die zuständigen Aufsichtsbehörden anstrebt. Drittens soll Nundara anderen Handelsplätzen als White-Label-Infrastruktur offenstehen; über 300 Handelsplätze im Europäischen Wirtschaftsraum kommen dafür infrage.

Der Hintergrund: Europas Ersparnisse erreichen die Wirtschaft nicht

Rund 10 Billionen Euro an Ersparnissen liegen in Europa auf Bankkonten.¹ Laut einer aktuellen Analyse der Europäischen Zentralbank besitzen rund 80 % der Haushalte im Euroraum keine Aktien, Fonds oder andere marktbasierte Finanzinstrumente.² Gleichzeitig beziffert der Draghi-Bericht an die EU-Kommission den zusätzlichen Investitionsbedarf bis 2030 auf 750 bis 800 Milliarden Euro pro Jahr.³ Nur 13 % der Unternehmensfinanzierung in der EU stammten 2025 vom Kapitalmarkt.⁴ Mit der Spar- und Investitionsunion will die EU-Kommission genau diese Lücke schließen.⁵

Tokenisierte Wertpapiere senken Finanzierungskosten und Mindestvolumina, sie können am selben Tag abgewickelt und unabhängig von Börsenzeiten gehandelt

¹ Europäische Kommission, „Savings and Investments Union - A Strategy to Foster Citizens' Wealth and Economic Competitiveness in the EU“, COM(2025) 124 final, 19. März 2025; Datenbasis: Eurostat, Financial balance sheets (annual data).

² Europäische Zentralbank, The ECB Blog, „Why Europeans save differently - and how to put those savings to work“, 15. September 2026; Datenbasis: Household Finance and Consumption Survey (HFCS), Welle 4.

³ Mario Draghi, „The future of European competitiveness“, Bericht an die Europäische Kommission, 9. September 2024, Teil A; Zeithorizont bis 2030 gemäß Europäische Kommission, COM(2025) 124 final (Fußnote 1).

⁴ AFME, „Capital Markets Union - Key Performance Indicators“, 8. Ausgabe, 26. November 2025; marktbasierte Finanzierung 2025: 13 % (2024: 12 %).

⁵ Europäische Kommission, COM(2025) 124 final, 19. März 2025 (Fußnote 1).

werden.⁶ Der Rechtsrahmen ist geschaffen: das Gesetz über elektronische Wertpapiere seit 2021, das DLT-Pilotregime der EU seit 2023 und seit dem 21. September 2026 Pontes, die Abwicklungslösung des Eurosystems in Zentralbankgeld.⁷ Nach einer Auswertung der EZB vom April 2026 haben rund zwei Drittel der Emittenten tokenisierter Anleihen ihren Sitz in Deutschland - vor allem dank des eWpG.⁸

„Die Frage ist nicht mehr, ob Wertpapiere tokenisiert werden, sondern wer die Infrastruktur dafür bereitstellt“, sagt **Paul Huelsmann, Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group**. „Der Primärmarkt steht, der OTC-Handel läuft. Als nächsten Schritt arbeiten wir an der Zulassung als DLT-Handelsplatz mit Abwicklungssystem. Am Capital Markets Day zeigen wir, wie wir die Rolle als digitaler Infrastrukturanbieter für den Kapitalmarkt in Europa übernehmen wollen.“

„Europa hat kein Nachfrageproblem, sondern ein Infrastrukturproblem“, ergänzt **Michael Ost, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der FINEXITY Group**. „Die Ersparnisse sind da, die Unternehmen brauchen Kapital - was fehlt, ist die Brücke dazwischen. Genau die bauen wir. Am Capital Markets Day legen wir offen, woran Investoren unseren Fortschritt messen können.“

Wer dabei sein sollte

- **Investoren und Analysten** - Meilensteine 2027/2028, mittelfristige Ziele und der Weg zur Profitabilität, Q&A mit dem Vorstand
- **Banken, Sparkassen, Broker und Vermögensverwalter** - eine Anbindung für alle tokenisierten Wertpapiere, kein eigener Aufbau
- **Anlagevermittler und Berater** - unter einem regulierten Haftungsdach vermitteln, ohne eigene Lizenz
- **Emittenten** von Anleihen, Aktien und Fonds (Institutionell, Mittelstand, öffentliche Hand) - schneller, günstiger und ab kleineren Volumina an den Kapitalmarkt
- **Handelsplätze** - eine funktionierende Infrastruktur nutzen, statt sie selbst zu bauen

Termin und Anmeldung

Datum: Dienstag, 13. Oktober 2026, Einlass 13:30 Uhr, Programm 14:00 bis ca. 17:50 Uhr, anschließend Get-together

Ort: Tower185, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, Frankfurt am Main

Get-together: ab 18:00 Uhr in der NFT Skybar, Hotel nhow Frankfurt, Brüsseler Straße 1-3 (drei Gehminuten vom Tower185)

⁶ Boston Consulting Group/Ripple, „Approaching the Tokenization Tipping Point“, 7. April 2025; Europäische Zentralbank, Macroprudential Bulletin, „Tokenised bonds: assessing efficiency and liquidity in a nascent market“, April 2026.

⁷ Gesetz über elektronische Wertpapiere (eWpG) vom 3. Juni 2021, BGBl. I S. 1423, in Kraft seit 10. Juni 2021; Verordnung (EU) 2022/858 vom 30. Mai 2022 (DLT-Pilotregime), anwendbar seit 23. März 2023; Europäische Zentralbank, Pressemitteilung zum Start von Pontes, 21. September 2026.

⁸ Europäische Zentralbank, Macroprudential Bulletin, „Tokenised bonds: assessing efficiency and liquidity in a nascent market“, April 2026 (Fußnote 6).

FINEXITY GROUP

Format: Präsenzveranstaltung, Vorträge auf Deutsch, Simultanübersetzung ins Englische über Kopfhörer
Anmeldung unter [diesem Link](#).

Anmeldung bis Donnerstag, 8. Oktober 2026. Die Plätze vor Ort sind begrenzt; die Teilnahme wird nach der Anmeldung schriftlich bestätigt.

Die vollständige Agenda ist [hier](#) abrufbar.

Die Präsentation wird am Veranstaltungstag unter finexity-group.com/investor-relations veröffentlicht.

Disclaimer:

Diese Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, insbesondere zu Strategie, Meilensteinen, mittelfristigen Zielen und dem Weg zur Profitabilität der FINEXITY Group sowie zum geplanten Aufbau eines DLT-Handels- und Abwicklungssystems. Sie beruhen auf den gegenwärtigen Einschätzungen, Planungen und Annahmen des Vorstands und sind weder Prognosen noch Zusicherungen. Sie unterliegen bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten, insbesondere hinsichtlich aufsichtsrechtlicher Zulassungen und Genehmigungen - einschließlich einer Zulassung nach dem DLT-Pilotregime der EU und des Inhaberkontrollverfahrens der BaFin zum Erwerb der Effecta GmbH -, deren Erteilung und Zeitpunkt nicht im Einflussbereich der Gesellschaft liegen. Die tatsächliche Entwicklung kann wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Die Finexity AG übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, soweit sie hierzu nicht gesetzlich verpflichtet ist. Diese Bekanntmachung stellt kein öffentliches Angebot und keine Werbung für ein öffentliches Angebot zum Verkauf von Wertpapieren dar, insbesondere nicht im Sinne der Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung).

Über FINEXITY

Die FINEXITY Group (Xetra: FXT · ISIN DE000A40ET88) baut und betreibt die Infrastruktur des digitalen Kapitalmarkts: Emission, Register-Anbindung und Vertrieb tokenisierter Wertpapiere aus einer Hand – reguliert und im Betrieb seit 2020 –, ergänzt um die Anzeige von Verkaufsangeboten im DLT-OTC (Bulletin Board). Die Gruppe ist mit sechs Standorten in Deutschland, der Schweiz, Liechtenstein und den Vereinigten Arabischen Emiraten vertreten.

Capital Markets Solutions bündelt nolivius (Advisory & Structuring) und VolksInvest (Onlinebroker-Marke der Finexity Invest GmbH); Infrastructure Solutions bündelt Nundara (Tech-Infrastruktur für Tokenisierung, Zeichnung und Register-Anbindung) und Effecta¹ (Distribution Hub und Haftungsdach).

Über die proprietäre Infrastruktur verknüpft die Gruppe bereits heute über 300 Emissionen von mehr als 50 Emittenten mit über 84.000² registrierten Anlegern.

¹ Der Erwerb von 90,1 % der Effecta GmbH steht weiterhin unter dem Vorbehalt des erfolgreichen Abschlusses des Inhaberkontrollverfahrens.

² Finexity Group: 14.000 + Effecta GmbH: 70.000. Pro-Forma-Zahlen, ungeprüft, nur zur Veranschaulichung.

FINEXITY GROUP

Mehr Infos unter: www.finexity-group.com

Medienkontakte FINEXITY

Robin Tillmann

E-Mail: presse@finexity.com

Mobile: +49 175 389 7878

Sascha Dettmar

E-Mail: sascha@dettmar.email

Mobile: +49 151 1007 0566